



RUHRFUTUR

EINE GEMEINSAME BILDUNGSINITIATIVE
VON STIFTUNG MERCATOR, LAND, REGION, KOMMUNEN
UND HOCHSCHULEN FÜR DAS RUHRGEBIET

Aufstieg durch Bildung? Zu den Gelingensbedingungen und Hürden sozialer Mobilität

Eine Veranstaltung im Rahmen von RuhrFutur & Gäste
am **1. Juli 2019, 18.30 Uhr** (Einlass ab 17.30 Uhr)
Hayati im Grillo-Theater, Theaterplatz 11, 45127 Essen. Eintritt frei.

Bildung entscheidet über individuelle Lebenschancen, verspricht sozialen Aufstieg und wird häufig für zahlreiche gesellschaftliche Herausforderungen als eine Art Universallösung beschworen. Entsprechend vielfältig sind die Erwartungen und Forderungen, die an Bildungspolitik und -praxis gerichtet werden. Trotz eines graduellen Zuwachses von Bildungsteilhabe in den Jahren nach den niederschmetternden PISA-Ergebnissen im Jahr 2001, zeigen zahlreiche aktuelle Studien, dass der Bildungserfolg von Kindern und jungen Erwachsenen in Deutschland immer noch eng mit ihrer Herkunft verbunden ist. Dabei hat sich vor allem die soziale Herkunft als zentraler Faktor herausgestellt. Doch wie kann ein Versprechen von „Aufstieg durch Bildung“ eingelöst werden, wenn letztlich bereits der Bildungserfolg stark von der sozialen Lage junger Menschen und Familien beeinflusst wird?

Diese Frage ist Ausgangspunkt des Gesprächs zwischen der Soziologin Heike Solga und der Dortmunder Sozialdezernentin Birgit Zoerner, das am 1. Juli 2019 im Rahmen der Veranstaltungsreihe „RuhrFutur & Gäste“ in Essen stattfindet und von RuhrFutur-Geschäftsführer Oliver Döhrmann moderiert wird. Die Veranstaltung thematisiert, was genau passieren muss, um allen jungen Menschen Bildungsteilhabe und Bildungserfolg zu ermöglichen, und stellt Erkenntnisse sowie Erfahrungen aus Wissenschaft, kommunaler Praxis und zivilgesellschaftlichem Engagement zur Diskussion.

Die Gäste:

Prof. Dr. **Heike Solga**, Professorin an der FU Berlin und Direktorin der Abteilung „Ausbildung und Arbeitsmarkt“ am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB);
Birgit Zoerner, Dezernentin für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Sport und Freizeit der Stadt Dortmund.
Moderation: Dr. **Oliver Döhrmann**, Geschäftsführer RuhrFutur gGmbH.

Eine **Anmeldung** ist erforderlich:
Sabine Rehorst | RuhrFutur gGmbH
Presse | Kommunikation
0201-177878-26 | sabine.rehorst@ruhrfutur.de

Mit der Veranstaltung „Aufstieg durch Bildung?“ setzt die Bildungsinitiative RuhrFutur ihre im vergangenen Jahr erfolgreich gestartete Reihe „RuhrFutur & Gäste“ fort.

Über RuhrFutur & Gäste:

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe lädt die Bildungsinitiative zwei- bis dreimal jährlich Menschen ein, die die aktuellen Diskussionen um Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit bereichern und zum Nachdenken anregende Impulse für die Zukunft der Region geben.

Bisher nahmen an RuhrFutur & Gäste teil:

Aladin El-Mafaalani, Karim Fereidooni, Ulrike Sommer.